

Datenschutzerklärung

handelnjetzt.de

Einleitung

Dieses Dokument, das auf der Grundlage der Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (Text mit Relevanz für den EWR) - **im Folgenden als DSGVO oder allgemeine Verordnung bezeichnet** - und des Gesetzes vom 10. Mai 2018 über den Schutz personenbezogener Daten (Gesetzblatt Nr. 1000 mit späteren Änderungen) - **im Folgenden als Gesetz bezeichnet** - erstellt wurde, wird im allgemeinen Sprachgebrauch als Datenschutzrichtlinie bezeichnet.

Die Grundsätze der Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten werden zur Erfüllung der Aufgaben im öffentlichen Interesse, insbesondere durch Einreichung von Eingaben bei den zuständigen Behörden, zur Unterstützung der satzungsmäßigen Ziele der Stiftung Centaurus sowie zum Schutz der Grundrechte und Grundfreiheiten aller natürlichen und juristischen Personen, die die Internetseite handelnjetzt.de nutzen, insbesondere ihres Rechts auf den Schutz personenbezogener Daten, festgelegt.

Die Art der personenbezogenen Daten, die erhoben, gesammelt und verarbeitet werden, hängt von der Art und Weise der Nutzung des Dienstes ab, wodurch dem Verwalter der personenbezogenen Daten bestimmte Informationen (personenbezogene Daten) zur Verfügung gestellt werden. In jeder Phase unterliegen personenbezogene Daten dem gesetzlich vorgeschriebenen Schutz, und die betroffene Person verfügt über eine Reihe von Rechten in Bezug auf die Verarbeitung ihrer Daten, die in diesem Dokument behandelt werden.

Wer sammelt, speichert und verarbeitet personenbezogene Daten?

Der Verwalter der persönlichen Daten ist der Verwalter der Internetseite handelnjetzt.de, d.h. die **Stiftung Centaurus - Internationale Organisation für Tiere und Ökologie mit Sitz in Wrocław**, ul. Wałbrzyska nr 6-8, 52-314 Wrocław, eingetragen im Register der Vereine, anderer sozialer und beruflicher Organisationen, Stiftungen und unabhängiger öffentlicher Gesundheitszentren, geführt vom Amtsgericht in Wrocław, VI Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters unter der Nummer KRS 0000257551, Regon 020319750, NIP 8982093147.

Kontakt mit dem Verwalter der persönlichen Daten

1. E-Mail: kontakt@centaurus.org.pl
2. Postanschrift

Stiftung Centaurus - Internationale Organisation für Tiere und Ökologie mit Sitz in Wrocław, ul. Wałbrzyska nr 6-8, 52-314 Wrocław.

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten

1. E-Mail: kancelaria@u-ska.pl
2. Postanschrift: Kancelaria Adwokacka Uszyński S.K.A., ul. Broniewskiego 48/127, 01-771 Warszawa.

Welche Daten werden verarbeitet?

Alle Informationen und Daten werden von den Unterzeichnern bei der Nutzung des Dienstes freiwillig angegeben, z.B. bei der Unterzeichnung einer Petition werden die entsprechenden Felder des Formulars ausgefüllt und akzeptiert. Der Administrator des Dienstes sendet eine Nachricht an die angegebene E-Mail-Adresse, die einen Link enthält, dessen Annahme gleichbedeutend mit der Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß den in der Datenschutzerklärung und der Richtlinie zum Schutz personenbezogener Daten dargelegten Grundsätzen ist.

Wenn der Unterzeichner die Petition unterschreibt, werden die folgenden Daten verarbeitet:

1. Vor- und Nachname
2. E-Mail-Adresse
3. Telefonnummer (optional)
4. Postanschrift (optional)

- je nach Art der Kontaktaufnahme.

Wir verarbeiten Cookie-Daten, die auf Ihrem Gerät gespeichert sind.

Bei der Anmeldung zum Newsletter verarbeiten wir:

1. E-Mail-Adresse
2. Korrespondenzanschrift (optional)

- Je nach Art der Kontaktaufnahme.

Wir verarbeiten Cookie-Daten, die auf Ihrem Gerät gespeichert sind.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten

1. Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (Text mit EWR-Bezug),
2. das Gesetz vom 10. Mai 2018 über den Schutz personenbezogener Daten (Gesetzblatt Nr. 1000, mit späteren Änderungen)
3. das Gesetz vom 11. Juli 2014 über Petitionen (Gesetzblatt 2018, Nr. 870, in geänderter Fassung).

Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung

Artikel 6 DSGVO

1. Die Verarbeitung ist nur rechtmäßig, wenn und soweit eine oder mehrere der folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- a) Die betroffene Person hat in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für einen oder mehrere festgelegte Zwecke eingewilligt;
- b) die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen;
- c) die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt;
- d) die Verarbeitung ist für die Wahrung lebenswichtiger Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person erforderlich
- e) die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt und dem für die Verarbeitung Verantwortlichen übertragen wurde
- f) die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich, sofern nicht die Interessen oder

Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, insbesondere dann, wenn es sich bei der betroffenen Person um ein Kind handelt.

Unterabsatz 1 Buchstabe f gilt nicht für die von Behörden in Erfüllung ihrer Aufgaben vorgenommene Verarbeitung.

Bedingungen für die Einwilligung

Artikel 7 DSGVO

1. Beruht die Verarbeitung auf einer Einwilligung, muss der Verantwortliche nachweisen können, dass die betroffene Person in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt hat.

2. Erfolgt die Einwilligung der betroffenen Person durch eine schriftliche Erklärung, die noch andere Sachverhalte betrifft, so muss das Ersuchen um Einwilligung in verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache so erfolgen, dass es von den anderen Sachverhalten klar zu unterscheiden ist. Teile der Erklärung sind dann nicht verbindlich, wenn sie einen Verstoß gegen diese Verordnung darstellen.

3. Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Die betroffene Person wird vor Abgabe der Einwilligung hiervon in Kenntnis gesetzt. Der Widerruf der Einwilligung muss so einfach wie die Erteilung der Einwilligung sein..

4. Bei der Beurteilung, ob die Einwilligung freiwillig erteilt wurde, muss dem Umstand in größtmöglichem Umfang Rechnung getragen werden, ob unter anderem die Erfüllung eines Vertrags, einschließlich der Erbringung einer Dienstleistung, von der Einwilligung zu einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten abhängig ist, die für die Erfüllung des Vertrags nicht erforderlich sind.

Bedingungen für die Einwilligung eines Kindes in Bezug auf Dienste der Informationsgesellschaft

Artikel 8 DSGVO

1. Gilt Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a bei einem Angebot von Diensten der Informationsgesellschaft, das einem Kind direkt gemacht wird, so ist die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kindes rechtmäßig, wenn das Kind das sechzehnte Lebensjahr vollendet hat. Hat das Kind noch nicht das sechzehnte Lebensjahr vollendet, so ist diese Verarbeitung nur rechtmäßig, sofern und soweit diese Einwilligung durch den Träger der elterlichen Verantwortung für das Kind oder mit dessen Zustimmung erteilt wird.

Die Mitgliedstaaten können durch Rechtsvorschriften zu diesen Zwecken eine niedrigere Altersgrenze vorsehen, die jedoch nicht unter dem vollendeten dreizehnten Lebensjahr liegen darf.

2. Der Verantwortliche unternimmt unter Berücksichtigung der verfügbaren Technik angemessene Anstrengungen, um sich in solchen Fällen zu vergewissern, dass die Einwilligung durch den Träger der elterlichen Verantwortung für das Kind oder mit dessen Zustimmung erteilt wurde.

3. Absatz 1 lässt das allgemeine Vertragsrecht der Mitgliedstaaten, wie etwa die Vorschriften zur Gültigkeit, zum Zustandekommen oder zu den Rechtsfolgen eines Vertrags in Bezug auf ein Kind, unberührt.

Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten

Artikel 9 DSGVO

1. Die Verarbeitung personenbezogener Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person ist untersagt.

2. Absatz 1 findet keine Anwendung, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

a) Die betroffene Person hat in die Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten für einen oder mehrere festgelegte Zwecke ausdrücklich eingewilligt, es sei denn, nach Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten kann das Verbot nach Absatz 1 durch die Einwilligung der betroffenen Person nicht aufgehoben werden,

b) die Verarbeitung ist erforderlich, damit der Verantwortliche oder die betroffene Person die ihm bzw. ihr aus dem Arbeitsrecht und dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes erwachsenden Rechte ausüben und seinen bzw. ihren diesbezüglichen Pflichten nachkommen kann, soweit dies nach Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten oder einer Kollektivvereinbarung nach dem Recht der Mitgliedstaaten, das geeignete Garantien für die Grundrechte und die Interessen der betroffenen Person vorsieht, zulässig ist,

c) die Verarbeitung ist zum Schutz lebenswichtiger Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person erforderlich und die betroffene Person ist aus körperlichen oder rechtlichen Gründen außerstande, ihre Einwilligung zu geben,

d) die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage geeigneter Garantien durch eine politisch, weltanschaulich, religiös oder gewerkschaftlich ausgerichtete Stiftung, Vereinigung oder sonstige Organisation ohne Gewinnerzielungsabsicht im Rahmen ihrer rechtmäßigen Tätigkeiten und unter der Voraussetzung, dass sich die Verarbeitung ausschließlich auf die Mitglieder oder ehemalige Mitglieder der Organisation oder auf Personen, die im Zusammenhang mit deren Tätigkeitszweck regelmäßige Kontakte mit ihr unterhalten, bezieht und die personenbezogenen Daten nicht ohne Einwilligung der betroffenen Personen nach außen offengelegt werden,

e) die Verarbeitung bezieht sich auf personenbezogene Daten, die die betroffene Person offensichtlich öffentlich gemacht hat,

f) die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder bei Handlungen der Gerichte im Rahmen ihrer justiziellen Tätigkeit erforderlich,

g) die Verarbeitung ist auf der Grundlage des Unionsrechts oder des Rechts eines Mitgliedstaats, das in angemessenem Verhältnis zu dem verfolgten Ziel steht, den Wesensgehalt des Rechts auf Datenschutz wahrt und angemessene und spezifische Maßnahmen zur Wahrung der Grundrechte und Interessen der betroffenen Person vorsieht, aus Gründen eines erheblichen öffentlichen Interesses erforderlich,

h) die Verarbeitung ist für Zwecke der Gesundheitsvorsorge oder der Arbeitsmedizin, für die Beurteilung der Arbeitsfähigkeit des Beschäftigten, für die medizinische Diagnostik, die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich oder für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- oder

Sozialbereich auf der Grundlage des Unionsrechts oder des Rechts eines Mitgliedstaats oder aufgrund eines Vertrags mit einem Angehörigen eines Gesundheitsberufs und vorbehaltlich der in Absatz 3 genannten Bedingungen und Garantien erforderlich,

i) die Verarbeitung ist aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, wie dem Schutz vor schwerwiegenden grenzüberschreitenden Gesundheitsgefahren oder zur Gewährleistung hoher Qualitäts- und Sicherheitsstandards bei der Gesundheitsversorgung und bei Arzneimitteln und Medizinprodukten, auf der Grundlage des Unionsrechts oder des Rechts eines Mitgliedstaats, das angemessene und spezifische Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten der betroffenen Person, insbesondere des Berufsgeheimnisses, vorsieht, erforderlich, oder

j) die Verarbeitung ist auf der Grundlage des Unionsrechts oder des Rechts eines Mitgliedstaats, das in angemessenem Verhältnis zu dem verfolgten Ziel steht, den Wesensgehalt des Rechts auf Datenschutz wahrt und angemessene und spezifische Maßnahmen zur Wahrung der Grundrechte und Interessen der betroffenen Person vorsieht, für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Artikel 89 Absatz 1 erforderlich.

Nutzerrechte - was kann verlangt werden?

Informationen bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person

Wenn personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben werden, muss der für die Verarbeitung Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung der personenbezogenen Daten die folgenden Informationen zur Verfügung stellen:

1. Seine Identität und Kontaktdaten sowie gegebenenfalls die Identität und Kontaktdaten seines Vertreters: **Stiftung Centaurus, Internationale Organisation für Tiere und Ökologie mit Sitz in Wrocław**, ul. Wałbrzyska nr 6-8, 52-314 Wrocław, eingetragen im Register der Vereine, anderer sozialer und professioneller Organisationen, Stiftungen und unabhängiger Institutionen des öffentlichen Gesundheitswesens, geführt vom Bezirksgericht in Wrocław, VI.Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters unter der KRS-Nummer 0000257551, Regon 020319750, NIP 8982093147 geführt wird.

2. ggf. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Name - Daniel Uszyński,

E-Mail - kancelaria@u-ska.pl,

Korrespondenzadresse - Kancelaria Adwokacka Uszyński S.K.A., ul.

Wł.Broniewskiego 48/127, 01-771 Warszawa,

3. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten und Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

- auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO, d.h. auf der Grundlage der ausdrücklichen Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten (z.B. Annahme der Ordnung),

- auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der DSGVO, d. h. wenn die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich ist, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist (z. B. Verträge mit dem Verwalter),

- auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO, d.h. wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (z.B. einer Verpflichtung seitens der Behörden),

- auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DSGVO, d. h. wenn die Verarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt (z. B. Informationen über die satzungsmäßigen Ziele des Verwalters, Informationen über Sammlungen, Hilferufe),

- auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO, d.h. wenn die Verarbeitung für die Zwecke der berechtigten Interessen des Verwalters

erforderlich ist,

4. Gegebenenfalls Angaben zu den Empfängern der personenbezogenen Daten oder Kategorien von Empfängern:

Empfänger personenbezogener Daten sind neben dem für die Verarbeitung Verantwortlichen nur solche Stellen, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften befugt sind, personenbezogene Daten zu erhalten,

5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, und, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer:

- Verarbeitung auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a der DSGVO - bis zum Widerruf der Einwilligung,
- Verarbeitung auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der DSGVO - für einen Zeitraum von 6 Jahren / oder für einen längeren Zeitraum auf der Grundlage des berechtigten Interesses, das der für die Verarbeitung Verantwortliche verfolgt,
- Verarbeitung auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO - für einen Zeitraum von 50 Jahren,
- Verarbeitung auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO - für einen Zeitraum von 5 Jahren oder bis zum Widerruf der Einwilligung,
- Verarbeitung auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO - für einen Zeitraum von 5 Jahren oder bis zum Widerruf der Einwilligung,

6. Informationen über automatisierte Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling,

Die Daten werden mit automatisierten Mitteln verarbeitet, einschließlich Profiling.

Rechte des Nutzers - Was kann verlangt werden?

1. Der Nutzer hat das Recht, vom Betreiber **Auskunft über die ihn betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen.**

2. Der Nutzer hat das Recht, vom Administrator **die Berichtigung** der ihn **betreffenden personenbezogenen Daten**, die vom Administrator verarbeitet werden, zu verlangen.

Die betroffene Person hat das Recht, vom Administrator die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten, auch durch Abgabe einer ergänzenden Erklärung, zu verlangen.

3. Die betroffene Person hat das Recht, vom Administrator **die Löschung** der von ihm **verarbeiteten personenbezogenen Daten** zu verlangen.

Die betroffene Person hat das Recht, vom Administrator die unverzügliche Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, und der Administrator ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, wenn einer der folgenden Umstände eintritt:

- a) Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich;
- b) Die betroffene Person hat die Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a stützt, widerrufen und es gibt keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung
- c) Die betroffene Person gemäß Artikel 21 Absatz 1 Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen oder die betroffene Person gemäß Artikel 21 Absatz 2 Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat
- d) Die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden
- e) Die personenbezogenen Daten müssen gelöscht werden, um einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht eines

Mitgliedstaats, dem der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, nachzukommen

f) Die personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Erbringung von Diensten der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 erhoben wurden.

4. Die betroffene Person hat das Recht, von dem Administrator zu verlangen, dass die **Verarbeitung** der sie betreffenden personenbezogenen Daten durch den Administrator **eingeschränkt** wird,

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Administrator die Einschränkung der Verarbeitung in folgenden Fällen zu verlangen:

a) Die betroffene Person bestreitet die Richtigkeit der personenbezogenen Daten für einen Zeitraum, der es dem Administrator ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;

b) Die Verarbeitung ist unrechtmäßig und die betroffene Person widersetzt sich der Löschung der personenbezogenen Daten und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten;

c) der Administrator die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr benötigt, sie aber von der betroffenen Person benötigt werden, um einen Rechtsanspruch zu begründen, geltend zu machen oder zu verteidigen

d) die betroffene Person gemäß Artikel 21 Absatz 1 Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, bis geklärt ist, ob die berechtigten Gründe des für den Administrator gegenüber den Gründen des Widerspruchs der betroffenen Person überwiegen.

5. Die betroffene Person hat das Recht, gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Der Administrator darf diese personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder Gründe, die der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Grundsätze der Datenverarbeitung auf <https://handelnjetzt.de/>

Gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) informiere ich Sie über Folgendes:

1) Der für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Verantwortliche ist die Stiftung Centaurus - Internationale Organisation für Tiere und Ökologie mit Sitz in Wrocław, ul. Wałbrzyska nr 6-8, 52-314 Wrocław, eingetragen im Register der Vereine, anderer sozialer und beruflicher Organisationen, Stiftungen und unabhängiger Einrichtungen des Gesundheitswesens, das vom Amtsgericht in Wrocław, VI. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters unter der Nummer KRS 0000257551, Regon 020319750, NIP 8982093147 geführt wird;

2) Kontakt mit dem Datenschutzbeauftragten - Daniel Uszyński kancelaria@u-ska.pl;

3) Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung und zu Zwecken, die für die Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich sind - gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstaben. a, e und f und Art. 9 Abs. 2 Buchstabe d DSGVO;

4) Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind neben dem Administrator ausschließlich Stellen, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen befugt sind, personenbezogene Daten zu erhalten;

5) Ihre personenbezogenen Daten werden für einen Zeitraum von 10 Jahren aufbewahrt;

6) Sie haben das Recht, von dem Administrator Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, deren Berichtigung oder die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen;

7) Ihre personenbezogenen Daten können verarbeitet werden, auch in Form von Profiling;

8) Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.